

54. Rheinischer Archivtag
Archive und Forschung –
Zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Fachtagung

06. und 07. Oktober 2021

REFERIERENDE UND MODERIERENDE

(Die Texte und Informationen der Kurzviten stellen freundlicherweise die Referierenden zur Verfügung.)

HEIKE BARTEL-HEUWINKEL M.A.

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

Ehrenfriedstraße 19

50259 Pulheim

Telefon: 02234 9854 248

E-Mail: heike.bartel-heuwinkel@lvr.de

- 2008 Abschluss des Studiums der Geschichte, Historischen Hilfswissenschaften und Literatur an der Universität Bonn; anschließend Mitarbeit am Lehrstuhl für Historische Hilfswissenschaften und Aufnahme eines Promotionsstudiums an der Universität Wien
- Ab 2010 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Landeshauptarchiv Koblenz, u.a. für das DFG-Projekt „Virtuelles deutsches Urkundennetzwerk“
- 2014 – 2016 Ausbildung für den höheren Archivdienst in Koblenz und Marburg
- Seit 2016 beim LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum, 2019 - 2022 in Elternteilzeit
- Derzeit als Referentin zuständig für die Städte Bonn und Leverkusen, die Städteregion Aachen sowie den Rheinisch-Bergischen Kreis und Ansprechpartnerin für das Landesförderprogramm „Archiv und Schule“

DR. HOLGER BERWINKEL

Universitätsarchiv Göttingen
Abteilung: Spezi­alsammlungen und Bestandserhaltung
Papendiek 14
37073 Göttingen
Telefon: 04551 39-25309
E-Mail: berwinkel@sub.uni-goettingen.de

- Studierte Geschichte, Rechtswissenschaft und Italienisch an den Universitäten Göttingen und Marburg
- Nach der Promotion 2005 – 2007 Referendar für den höheren Archivdienst am Sächsischen Staatsarchiv
- 2007 – 2008 dort Mitarbeiter
- 2008 – 2018 Referent am Politischen Archiv des Auswärtigen Amts
- Seit 2018 Leiter des Universitätsarchivs Göttingen
- Betreibt seit 2013 das Wissenschaftsblog „Aktenkunde – Aktenlesen als Historische Hilfswissenschaft“ (aktenkunde.hypotheses.org)
- Gemeinsam mit Karsten Uhde und Robert Kretschmar Herausgeber des Handbuchs „Moderne Aktenkunde“ (Marburg 2016)

DR. FRANK BISCHOFF

Landesarchiv NRW
Schifferstraße 30
47059 Duisburg
Telefon: 0203 98721 132
E-Mail: frank.bischoff@lav.nrw.de

- Studium der Geschichte, Evangelischen Theologie und Erziehungswissenschaften in Mainz und Marburg
- Postgraduiertenstudium in Paris
- Forschungsstipendium in Rom
- 1993 Promotion in den Historischen Hilfswissenschaften
- 1994 – 1996 Archivreferendariat am Staatsarchiv Detmold
- 1996 – 2003 als Dezernent und ab 1999 als Abteilungsleiter im Staatsarchiv Münster tätig
- 2003 – 2009 Leitung der Archivschule Marburg
- 2009 – 2013 Leiter der Abteilung Rheinland des Landesarchivs NRW
- Seit 2013 Präsident des Landesarchivs NRW

DR. LETHA BÖHRINGER

Universität zu Köln
Historisches Institut
Forschungsstelle Geschichte Kölns
Clasen-Kappelmann Str. 24
50923 Köln
E-Mail: letha.boehringer@uni-koeln.de

- Studium der Geschichte/Kunstgeschichte/Kath. Theologie in Bonn und Chicago
- Promotion über ein Thema der karolingischen Rechtsgeschichte
- 1989 – 1991 Archivausbildung in Marburg
- Archivarin am Historischen Archiv der Stadt Köln (Abteilung: Reichsstadt bis 1815)
- Seit 2013 Referentin beim Rheinischen Bildarchiv
- Forschungen zur Stadt- und Klostersgeschichte, Schwerpunkt Beginen und „fromme Frauen“ in den Kölner Schreinsbüchern
- Wissenschaftsgeschichte: Forschungen zu Mediävisten und der Geschichtswissenschaft im 20. Jahrhundert

HENRIKE BOLTE M. A.

Stadtarchiv Dortmund
Märkische Straße 14
44135 Dortmund
Telefon: 0231 5027173
E-Mail: hbolte@stadtdo.de

- 1996 – 2004 Studium der Geschichte an der FU Berlin, Hauptfach Mittelalter, Nebenfächer Ältere deutsche Literatur, Ur- und Frühgeschichte, Mittellateinische Philologie
- 2004 Magistra Artium, Magisterarbeit über den Greifswalder Juristen und gelehrten Rat Johann Meilof und seine livländische Urkundensammlung. Untersuchung von Sammelhandschriften des Geistlichen Ministeriums Greifswald in der Handschriftenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin
- Juni 2013 Disputatio; in Vorbereitung: Drucklegung in der Reihe „Schriften der Baltischen Historischen Kommission“: „Bischofserhebungen und geistliche Landesherrschaften im spätmittelalterlichen Livland (1378–1561). Dorpat – Ösel – Kurland“, betreut durch Prof. Dr. Matthias Thumser, FU Berlin; 2005/2006 Stipendium des Deutschen Historischen Instituts in Rom für sechsmonatigen Forschungsaufenthalt am Vatikanischen Geheimarchiv (weitere Stipendien Nachwuchsförderung (NAGÖG) der Freien Universität Berlin, Ferdinand und Charlotte Schimmelpfennig-Stiftung)
- 2014 Mitglied der Baltischen Historischen Kommission

- Werkverträge 2011 – 2013 am Brandenburgischen Landeshauptarchiv, 2005 Projekt „Livländische Güterurkunden 1546 – 1561“ der Baltischen Historischen Kommission; 2001 – 2002 Projekt „Edition des Livländischen Urkundenbuches“ an der FU Berlin
- Okt. 2013 – Mai 2017 Volontariat beim Archivberatungs- und Fortbildungszentrum des LVR in Verbindung mit dem berufsbegleitenden Masterstudiengang Archivwissenschaft an der Fachhochschule Potsdam
- Seit Juni 2017 wissenschaftliche Archivarin im Stadtarchiv Dortmund, zuständig für die amtliche Überlieferung (ab 1232) und digitale Archivierung sowie Magazine, Lesesaal und Restaurierungswerkstatt

Vorträge und Publikationen, Auswahl:

2008 Vortrag zur spätmittelalterlichen Bistumsbesetzung in Livland auf der Tagung „Friedensnobelpreis und historische Grundlagenforschung“ am Deutschen Historischen Institut in Rom (publiziert in: Friedensnobelpreis und historische Grundlagenforschung. Ludwig Quidde und die Erschließung der kuralen Registerüberlieferung, hg. v. Michael Matheus (Bibliothek des DHI in Rom 124), Berlin / Boston 2012)

2013 Vortrag auf der Konferenz „Ordines Militares – The Military Orders in the social, political and religious Networks in the Middle Ages and Early Modern Time“ in Toruń, Polen

2014 Vortrag „Verzeichnung der Überlieferung des Kunstschutzes im Zweiten Weltkrieg im Nachlass Franziskus Graf Wolff Metternich“ auf dem 48. Rheinischen Archivtag in Kleve

2016 Abendvortrag „Gerettet. Graf Wolff Metternich und die Mona Lisa. Deutscher Kunstschutz 1940 bis 1942“ im LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum (= Der rheinische Provinzialkonservator Franziskus Graf Wolff Metternich und der deutsche Kunstschutz 1940–1943, in: Annalen des Historischen Vereins für den Niederrhein 221, 2018)

DR. CHRISTIAN BÖSE

Historisches Archiv Krupp

Hügel 1

45133 Essen

Telefon: 0201 188 48 48

E-Mail: boese@hak-krupp-stiftung.de

- Studium der Geschichts- und Politikwissenschaft in Bochum (B.A.) sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte (M.Sc.) in Göttingen
- 2009 – 2011 wissenschaftlicher Volontär beim Montanhistorischen Dokumentationszentrum/ Bergbau-Archiv beim Deutschen Bergbau-Museum Bochum

- 2011 – 2016 wissenschaftlicher Mitarbeiter ebendort, 2016 Promotion an der Ruhr-Universität Bochum mit einer Arbeit zur Verkaufsorganisation im Ruhrkohlenbergbau vor dem Ersten Weltkrieg
- Seit 2016 wissenschaftlicher Mitarbeiter im Historischen Archiv Krupp, Essen

PROF. DR. RALF-PETER FUCHS

Universität Duisburg-Essen

Historisches Institut

Institut für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung (InKuR)

Universitätsstr. 12

45141 Essen

Telefon: 0201 183-2540

E-Mail: ralf-peter.fuchs@uni-due.de

- 1996 Promotion an der Ruhr-Universität Bochum
- 2008 Habilitation an der LMU München
- WS 2008/09 – WS 2013/14 Lehrstuhlvertretungen an der Ruhr-Universität Bochum und den Universitäten Duisburg-Essen, Saarland und Kassel
- 2011 Fellowship des German Historical Institute in Washington und der German Society of Pennsylvania in Philadelphia: "The Art of Peacemaking in Early Modern Pennsylvania"
- Seit 2014 Professor für Landesgeschichte der Rhein-Maas-Region an der Universität Duisburg-Essen.
- Forschungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit, u.a. in den Bereichen Historische Anthropologie (Ehrforschung, Erinnerungsforschung), Historische Kriminologie, Hexenforschung, Geschlechtergeschichte, Reichskammergerichtsforschung, Forschungen zur Geschichte des Dreißigjährigen Krieges, Historische Friedensforschung
- Forschungen u.a. zur gesellschaftlichen Rezeption des Jazz im Nachkriegsdeutschland im Kontext des "kulturellen Wiederaufbaus"
- Mitherausgeber der Periodika/Reihen "Rhein-Maas", "Xantener Vorträge", "Niederrhein-Magazin" und "Benelux-German Borderlands Histories"; Herausgeber der Schriftenreihe der Niederrhein-Akademie

DR. DAGMAR HÄNEL

LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte
Endenicher Straße 133
53115 Bonn
Telefon: 0228 9834221
E-Mail: Dagmar.Haenel@lvr.de

- Studierte Volkskunde/Europäische Ethnologie, Germanistik und Archäologie an der Universität Münster
- Promotion 2001
- Nach freiberuflicher Tätigkeit wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Volkskunde/Kulturanthropologie der Universität Bonn
- 2008 – 2018 Leiterin der Abteilung Volkskunde am LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte, seit 2018 Leiterin dieses Instituts
- Forschungsschwerpunkte: Ritual, Brauch und immaterielles Kulturerbe, visuelle Anthropologie, populäre Religiosität und regionale Alltagskulturen

RICHARD IRMLER M. A.

LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler
Ehrenfriedstraße 19
Telefon: 02234 9854-210
E-Mail: richard.irmler@lvr.de

- Studium der Geschichte und Public History in Marburg und Köln
- 2018 – 2020 Durchführung des Oral History-Projekts des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler
- Seit 2020 Wissenschaftlicher Volontär für das LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler

ALICA KANN M.A.

Geschäftsstelle DA NRW
Rheinische Str. 1
44137 Dortmund
Telefon: 0231 222 438 -56
E-Mail: kann@danrw.de

- 2016 Master of Arts im Fach Kunstgeschichte an der Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 2017 Kunsthistorikerin bei der LETTER Stiftung Köln mit den Schwerpunkten digitale Sammlungserschließung und Ausstellungsassistenz

- Bis 2020 wissenschaftliche Volontärin in der Abteilung Digitales Kulturerbe LVR mit den Schwerpunkten Digitalstrategien und digitale Langzeitarchivierung
- Seit 2020 IT-Projektmanagerin bei d-NRW AÖR in der Funktion Führung der Geschäftsstelle Digitales Archiv Nordrhein-Westfalen (DA NRW)

PROF. DR. CHRISTIAN KEITEL

Landesarchiv Baden-Württemberg

Eugenstraße 7

D-70182 Stuttgart

Telefon: 0711 212-4276

E-Mail: christian.keitel@la-bw.de

- Studium der Geschichte und Germanistik in Tübingen und Salamanca (Spanien)
- Promotion in Geschichte über die Zusammenhänge von Leihherrschaft und Territorialisierung im Spätmittelalter
- 1998 – 2000 Archivreferendariat
- 2000 – 2003 in der Landesarchivdirektion in Stuttgart
- 2003 – 2008 am Staatsarchiv Ludwigsburg
- Seit 2009 im Landesarchiv Baden-Württemberg in der Abteilung Archivischer Grundsatz mit Schwerpunkten in der digitalen Archivierung und der Überlieferungsbildung
- Seit 2011 stellvertretender Abteilungsleiter in der Abteilung 2 (Archivischer Grundsatz)
- Seit 2015 Honorarprofessor an der FH-Potsdam im Feld der Archiwissenschaft.
- 2018 Publikation von „Zwölf Wege ins Archiv. Umriss einer offenen und praktischen Archiwissenschaft“.

DR. STEFAN KLEMP

Stadtarchiv Dortmund

Märkische Straße 14

44135 Dortmund

Telefon: 0231 50-22156

E-Mail: stefan.klemp@stadtdo.de

- Historiker und Journalist, Schwerpunkt Polizeigeschichte
- Seit 1993 Führungen und Schulprogramme in der Steinwache
- 1995 – 1996 Redakteur bei der Westfälischen Rundschau in Dortmund

- 1997 – Promotion
- 1998 – 2013 Gemeinschaftsprojekt Simon Wiesenthal Center und Bundesministerium für Arbeit und Soziales zu Kriegsofferrenten, Recherchen für Villa ten Hompel Münster
- 2014 – 2015 Recherchen für die neue Ausstellung in der Steinwache in Archiven des Regierungsbezirks Arnsberg
- 2015 Erstellung des Dortmunder Teils der Ausstellung "Ordnung und Vernichtung" für das Polizeipräsidium Dortmund
- Seit 2016 angestellt bei der Stadt Dortmund, Mitarbeit im Team der Steinwache

Publikationen u. a.

„Nicht ermittelt“, das Handbuch der Polizeibataillone, Schriftenreihe Villa ten Hompel, Klartext-Verlag, 2. Auflage 2011, 3. Auflage in Vorbereitung

„Ordnung und Vernichtung“, Die Polizei im NS-Staat, Ausstellung, Deutsches Historisches Museum Berlin 2011, Mitarbeit in der vorbereitenden Projektgruppe, dann Wissenschaftlicher Beirat der Ausstellung

PROF. DR. HIRAM KÜMPER

Universität Mannheim

Historisches Institut

D-68131 Mannheim

Telefon: 0621/181-1330

E-Mail: hiram.kuemper@uni-mannheim.de

- Studium der Geschichte, Philosophie und Germanistik an der Ruhr-Universität Bochum
- Stationen als wissenschaftlicher Mitarbeiter, Assistent und Akademischer Rat in Bochum, Vechta, Bielefeld
- Seit 2013 Professor für Geschichte des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit (W3) an der Universität Mannheim
- Seit 2019 als Carl-Theodor-Stiftungsprofessur
- Forschungsschwerpunkt in der Rechts- und Verwaltungs-, der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. Regionaler Schwerpunkt am Niederrhein, in Westfalen und der ehemaligen Kurpfalz

DR. HANS-WERNER LANGBRANDTNER

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum
Ehrenfriedstraße 19
50259 Pulheim
Telefon: 02234 9854 256
Email: hans-werner.langbrandtner@lvr.de

- Seit 1977 Studium der Mittleren und Neueren Geschichte, Historischen Hilfswissenschaften und Kunstgeschichte an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- 1986 Promotion mit einem Thema zur frühneuzeitlichen Adelsherrschaft im Südwestdeutschland
- 1979 – 1987 freier Mitarbeiter bei der Landesbeschreibung Baden-Württemberg
- 1987 – 1989 Archivreferendariat in Stuttgart, Marburg und Koblenz
- Seit 1989 wiss. Archivar bei der LVR-Archivberatung, seit 2005 mit dem Aufgabenschwerpunkt in der Adelsarchivpflege in Nordrhein. Publikationen zur rheinischen Adelsgeschichte
- Seit 2016 auch Projektleiter des vom Deutschen Zentrum Kulturgutverluste geförderten Projekts „Archivisches Sachinventar zum Kunstschutz und Kunstraub als Quellengrundlage der Provenienzforschung“

DR. GREGOR PATT

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum
Ehrenfriedstraße 19
50259 Pulheim
Telefon: 02234 9854 234
E-Mail: gregor.patt@lvr.de

- 2003 – 2008 Studium der Mittelalterlichen und Neueren Geschichte, der Politischen Wissenschaft und des Öffentlichen Rechts an den Universitäten Bonn und Fribourg
- 2012 Promotion an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 2012 – 2013 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf, Dez. Sondersammlungen
- 2013 – 2015 Ausbildung zum höheren Archivdienst in Stuttgart, Ludwigsburg, Mannheim und Marburg
- 2015 – 2016 Dozent und Koordinator für die Geschichtswissenschaftlichen Fächer an der Archivschule Marburg, Hochschule für Archivwissenschaft
- Seit August 2016 Referent im Sachgebiet Archivberatung des LVR-AFZ
- Seit März 2019 Leiter des Teams Archivberatung, Aus- und Fortbildung des LVR-AFZ

PROF. DR. MANFRED RASCH

Ruhr-Universität Bochum
Fakultät für Geschichtswissenschaft
Universitätsstr. 150
44801 Bochum
Telefon: 02327 200860
E-Mail: manfred.rasch@ruhr-uni-bochum.de

- 1975 – 1981 Studium der Geschichte, Mathematik und Pädagogik
- 1984 – 1986 Referendariat
- 1986 – 1992 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Kohlenforschung
- 1989 Promotion
- 1992 – 2018 Leiter des heutigen thyssenkrupp Corporate Archives
- 2003 Honorarprofessor der Ruhr-Universität Bochum
- Forschungsschwerpunkte sind Wirtschafts-, Technik- und Wissenschaftsgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, insbesondere des Ruhrgebiets

DR. MARTIN ROELEN

Stadtarchiv Wesel
An der Zitadelle 2
46483 Wesel
Telefon: 02 81 1 64 54 03
E-Mail: martin.roelen@wesel.de

- Studium der Historischen Hilfswissenschaften und Archivkunde, Mittlere und Neuere Geschichte, Rheinische Landeskunde und Ältere deutsche Sprache und Literatur
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter Stadtarchiv Wesel seit 1990
- Archivleiter seit 1998

BETTINA RÜTTEN

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

Ehrenfriedstraße 19

50259 Pulheim

Telefon: 02234 9854 237

E-Mail: bettina.ruetten@lvr.de

- Handwerkliche Ausbildung zur Buchbinderin im Bereich Einzel- und Sonderfertigung und Gesellenzeit in der Buchbinderei des Rheinischen Landwirtschaftsverlags, Bonn (ehemals Kunstbuchbinderei *Zieher*)
- 1993 – 1997 Buchbinderische Tätigkeit in der Rheinischen Landesbibliothek, Koblenz. Währenddessen Meisterprüfung im Buchbinderhandwerk und berufsbegleitende Weiterbildung zum „Geprüften Buchbinder für Restaurierarbeiten“
- Seit 1997 Restauratorin in der Werkstatt für Papierrestaurierung des heutigen LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum
- Seit 2002 Mitarbeit im Arbeitskreis der NRW-Papierrestauratoren e.V.
- Seit April 2021 Koordination der Gruppe Bestandserhaltung im Technischen Zentrum des LVR-AFZ

DR. WOLFGANG SCHAFFER

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

Archiv des Landschaftsverbandes

Ehrenfriedstraße 19

50259 Pulheim

Telefon: 02234 9854-343

E-Mail: wolfgang.schaffer@lvr.de

- 1976 – 1983 Studium der Geschichte, Katholischen Theologie und Erziehungswissenschaften an der Universität Köln
- 1987 Promotion
- 1987 – 1989 Vorbereitungsdienst für den Höheren Archivdienst an der Archivschule Marburg
- 1989 – 1991 Archivar im Kreisarchiv Sigmaringen
- Seit 1991 Archivar im Archiv des Landschaftsverbandes Rheinland
- Seit 2010 Leiter des Archivs des Landschaftsverbandes Rheinland
- Seit 2020 kommissarischer Leiter der Abteilung Archiv des LVR, Archivberatung, Aus- und Fortbildung

MATTHIAS SENK M.A. M.A.

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

Ehrenfriedstraße 19

50259 Pulheim

Telefon: 02234 9854-248

E-Mail: matthias.senk@lvr.de

- 2006 – 2013 Magisterstudium der Geschichts- und Politikwissenschaften an der Universität zu Köln
- 2013 – 2019 Archivar am Historischen Archiv des Erzbistums Köln, schwerpunktmäßig zuständig für Sammlungen, Bestandserhaltung und Notfallvorsorge
- 2015 – 2018 Archivar am Stadtarchiv Aachen, zuständig für personenbezogenes Schriftgut und Recherchen
- 2015 – 2019 berufsbegleitendes Masterstudium der Archivwissenschaften an der FH Potsdam
- Seit Dezember 2019 wissenschaftlicher Referent und stellvertretender Teamleiter „Archivberatung, Aus- und Fortbildung“ am LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

DR. MARK ALEXANDER STEINERT

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

Ehrenfriedstraße 19

50259 Pulheim

Telefon: 02234 9854 300

E-Mail: mark.steinert@lvr.de

- 1991 Studium der Rechtswissenschaften und Geschichte in Bonn und Freiburg
- 1996 Erste juristische Staatsprüfung
- 1996 – 1999 Promotion über ein rechtsgeschichtliches Thema („Alternative Sukzession im Hochstift Osnabrück“ – über die Auswirkungen des Westfälischen Friedens auf die Osnabrücker Verfassung)
- 1999 Magister Artium in Neuerer und Neuester Geschichte, Alter Geschichte und Rechtswissenschaften
- 2000 – 2002 Juristischer Vorbereitungsdienst in Köln und Rom
- 2002 Zweite juristische Staatsprüfung
- 2002 – 2004 Archivreferendariat in Sachsen, Hauptstaatsarchiv Dresden und an der Archivschule Marburg
- 2004 Archivarische Staatsprüfung in Marburg
- 2004 – 2005 Tätigkeit im Staatsarchiv Marburg

- 2005 – 2006 Erschließung von Archivalien des Reichskammergerichts im Rahmen eines DFG-Projekts im Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz in Berlin und im Hauptstaatsarchiv Dresden
- 2006 Tätigkeit im Staatsarchiv Breslau
- 2006 – 2014 Leitung des Kreisarchivs Warendorf
- 2014 – 2015 Leitung des Dezernats F3 („Technisches Zentrum“) des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen
- 2015 – 2018 Leitung des Fachbereichs Grundsätze des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen
- Seit März 2018 Leitung des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums in Brauweiler

DIPL.-VOLKSW. APOSTOLOS TSALASTRAS

Stadt Oberhausen

Erster Beigeordneter und Kämmerer der Stadt Oberhausen

Dezernat 1/Finanzen und Kultur

Schwartzstraße 72

46045 Oberhausen

Telefon: 0208/825-5300

Vorzimmer: 0208/825-2882

E-Mail: apostolos.tsalastras@oberhausen.de

- 1983 – 1991 Studium der Volkswirtschaftslehre in Köln, Diplom Volkswirt (Schwerpunkt Sozialpolitik)
- 1991 – 1996 Jugendbildungsreferent im SPD-Bezirk Niederrhein, Düsseldorf
- 1996 – 1997 Wahlkreismitarbeiter bei Heinz Schleußer, MdL und Finanzminister des Landes NRW
- 1997 – 2003 Stabstelle: Grundsatzfragen der Sozialpolitik beim AWO-Bundesverband
- Seit 2003 Beigeordneter der Stadt Oberhausen für Jugend, Gesundheit, Soziales und Sport
- Seit 2011 Erster Beigeordneter, Stadtkämmerer und Beigeordneter für Kultur der Stadt Oberhausen